



Die Bierpartei entpolitisiert die Politik

Presseinformation

Zeit: Do., 11. Juli 2024, 10:00 - 11:00 Uhr
Ort: Restaurant Waldtzeile, Speisinger Straße 2, 1130 Wien
Teilnehmer: Dr. Dominik Wlazny, Parteivorsitzender „Die Bierpartei“

Die Bierpartei präsentiert ihr erstes Forderungspaket

Parteivorsitzender Dominik Wlazny fordert mehr Expertise und weniger Parteipolitik

“Wir wollen eine Entpolitisierung der Politik” sagt Dominik Wlazny, der Parteivorsitzende der Bierpartei, gleich zu Beginn einer Pressekonferenz am 11. Juli in Wien. “Viele Entscheidungen in der Politik basieren darauf, was für die eigene Truppe am besten ist, oder was für die eigene Stimmmaximierung am Besten erscheint, aber nicht darauf, was jetzt wirklich für das Land am besten wäre.”

Es brauche einen Paradigmenwechsel, damit Menschen wieder Vertrauen in die Politik und die Demokratie gewinnen. Mit neun Forderungen will die Bierpartei den Weg bereiten für eine sauberere Politik und für bessere und von Parteiinteressen unabhängigere Entscheidungen.

Dabei setzt die Bierpartei auf Gespräche mit den Menschen und will für mehr Expertise in wichtigen Positionen sorgen. “Wer die Bierpartei wählt, wählt die Expertenregierung”.

Die Bierpartei wolle auch selbst mit gutem Beispiel vorangehen und etwa bei einem Einzug ins Parlament “im ORF nichts zu sagen haben”. Die Politik müsse gemeinsam mit den Menschen Zukunftsvisionen entwickeln und nicht nur reagieren. „Denn wenn wir ständig nur den Problemen hinterherlaufen, werden wir nie gute Lösungen für die Zukunft haben,“ so Wlazny.

Die neun Forderungen der Bierpartei zur “Entpolitisierung der Politik” finden Sie auf www.bierpartei.eu.

Rückfragehinweis:

presse@bierpartei.eu (Catherine)

Tel: +43 677 643 792 27